



30 Jahre für unsere Bewohnenden
JAHRESBERICHT 2022



CHRISTOPH SCHMID

Zentrumsleiter AZ Eiche



GREGOR KAUFMANN

Gemeinderat, Ressort Soziales

Persönlichkeiten gehen, ihre Geschichten bleiben. Für die Titelseite dieses Jahresberichts hatten wir ein Bild von Klara Bossert-Wermelinger (91) und Imelda Schürmann-Wider (88) eingeplant. Regelmässig waren die zwei rüstigen Seniorinnen gemeinsam unterwegs. Durch ihre Touren kannte man sie im Dorf. Zumal sie immer wieder Pausen einlegten, ihre Rollatoren als Sitzhilfe nutzen und das Geschehen um sie herum beobachteten. Es sollte anders kommen: am 22. März 2023 verstarb Imelda Schürmann nach einem erfüllten Leben. In Absprache mit ihren Angehörigen haben wir uns entschieden, am Titelbild festzuhalten – mit einer statt mit zwei Protagonistinnen. Denn das steht für unsere Haltung: Bewohnende kommen, Bewohnende gehen. Auch jene, die nicht mehr da sind, bleiben bei uns in der Eiche – in lebendigen und schönen Erinnerungen an das Zusammensein mit ihnen.

30 Jahre Eiche. 2022 stand im Zeichen des runden Geburtstags. Höhepunkt war das grosse Fest vom 25. September. Zu Recht haben wir unser kleines und feines Haus gefeiert: das Personal engagiert sich stark für das Wohl der Bewohnenden; laufend passen wir das Angebot an sich wandelnde Bedürfnisse an. In diesem Kontext führen wir das geplante Bauprojekt nicht weiter – stattdessen analysieren wir, wie sich die Eiche langfristig weiterentwickeln kann. Ziel sind stimmige und zeitgemässe Dienstleistungen. Bestes Beispiel dafür ist die Zusammenarbeit mit der Wohnbaugenossenschaft Burgfeld. Mieterinnen und Mieter können auf ihre Bedürfnisse abgestimmte Angebote aus der Eiche beziehen. Die Kooperation im Sozialraum Dagmersellen mit den Akteuren Spitex, Eiche und Gemeinde bewährt sich ebenfalls. Auch 30 Jahre nach ihrer Eröffnung ist die Eiche modern wie am ersten Tag.

VON HOLZBETTEN UND VERSTECKTEN GUETZLI

Eveline Müller und Isabelle Probst arbeiten seit Mitte der 1980er-Jahre im Betrieb. Ihre ersten Berufserfahrungen sammelten sie noch im Stermel.



**EVELINE MÜLLER
UND ISABELLE PROBST**

Pflegefachfrauen

Im Privatfahrzeug pendelte Eveline Müller zwischen dem alten Standort im Stermel – heute WG Fluematt – und dem Neubau an der unteren Kirchfeldstrasse. Das Auto vollgepackt mit Material, aus den Boxen tönte Guggenmusik. 1992 war das, das Alterszentrum stand kurz vor dem Umzug. Gerne blickt sie auf diese Zeit zurück. 1989 begann sie ihre Ausbildung, davor war sie ein Jahr lang im Praktikum. Noch länger dabei – seit 1984 – ist Isabelle Probst. Die beiden Pflegefachfrauen sind die dienstältesten Angestellten der Eiche und haben den Wandel der vergangenen Jahre hautnah miterlebt.

Einiges hat sich verändert. «Heute haben wir viel mehr Schreibarbeit», sagt Eveline Müller. Alles muss dokumentiert sein. Zudem treten Bewohnende später ein und sind pflegebedürftiger. Das Team wurde grösser und spezialisierter. Einst gab es keine Abteilungen. «War jemand in der Wäscherei oder der Küche krank, sind wir eingesprungen», erinnert sich Isabelle Probst. Gewandelt hat sich auch die Ausstattung: Im Stermel standen noch Holzbetten. «Zum Drehen von Patienten mussten wir über die Matratze klettern.» Ohnehin war das Mobiliar bescheiden. Bewohnende teilten sich Tisch und Schrank, es gab zwei Stühle und eine Kommode, ferner einen Kasten für die Bettwäsche – er diente auch zum Verstecken von Guetzli. Nur wenige Zimmer hatten Nasszellen.

Dann der Umzug. Nachdem das Personal beim Überstellen des Inventars mitgeholfen hatte – oft nach Feierabend –, stand der Zügeltag an. Die Bewohnenden bestiegen kleine Busse, soweit möglich trugen sie ihre Utensilien selbst. In den ersten Tagen herrschte trotz guter Vorbereitung Chaos. Ein stetiges Ein- und Aus, Zivilschützer und Helfer wuselten durch die Flure, überall Kisten. Doch rasch pendelte sich das Leben im modernen Alterszentrum ein, die Bewohnenden kamen an in ihrem neuen Zuhause.

ERFOLGSRECHNUNG

Die Erfolgsrechnung des Jahres 2022 schliesst mit einem Aufwandüberschuss ab. Das betriebliche Ergebnis ist besser als budgetiert. Massgeblich verantwortlich für das Resultat waren die sinkende Pflegebedürftigkeit und die Sonderabschreibung der Planungskosten, weil das vorgesehene Ausbauprojekt nicht weiterverfolgt wird.

BETRIEBSERTRAG	2022	2021
	CHF	CHF
Pension- und Pflegekosten	5'008'298	5'053'022
Erträge aus medizinischen Nebenleistungen	36'422	28'097
Übrige Erträge aus Leistungen für Bewohner	71'013	66'946
Miet- und Kapitalzinsen	28'679	28'843
Erträge aus Cafeteria	123'458	70'500
Erträge aus Leistungen an Personal und Dritte	239'507	273'591
	5'507'377	5'520'998
WARENAUFWAND		
Medizinischer Bedarf	-51'430	-94'015
Lebensmittel und Getränke	-364'222	-322'318
Haushalt	-81'528	-71'165
Bruttogewinn I	5'010'197	5'033'499
PERSONALAUFWAND		
Besoldungen	-3'726'602	-3'486'450
Sozialleistungen	-602'446	-583'367
Honorare für Leistungen Dritter	-48'715	-94'711
Personalnebenaufwand	-9'981	-94'612
Bruttogewinn II	622'454	774'360
BETRIEBSAUFWAND		
Unterhalt und Reparaturen Mobilien und Immobilien	-142'177	-146'830
Aufwand für Anlagenutzung	-20'226	-25'393
Energie und Wasser	-79'158	-93'220
Kapitalzinsen und -spesen	-28'333	-29'976
Büro und Verwaltung	-129'136	-150'692
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	-23'282	-13'874
Übriger Sachaufwand	-41'560	-35'023
Gewinn vor Abschreibung	158'583	279'352
Abschreibungen gemäss Finanzbuchhaltung	-400'628	-397'428
Ausserplanmässige Abschreibungen	-243'162	-
JAHRESERGEBNIS GEMÄSS FINANZBUCHHALTUNG	-485'207	-118'076

VERRECHNETE PFLEGEMINUTEN

im Jahr



2021
1'904'918
Minuten

2022
1'823'905
Minuten

-4,25%

DURCHSCHNITTliche BESA-STUFE*

über das gesamte Jahr



5,30 2021
4,93 2022

*BESA: Bewohner*innen-Einstufungs- und Abrechnungssystem. Skala von 0 (0 Betreuungsminuten pro Tag) bis 12 (221 und mehr Minuten pro Tag).

DURCHSCHNITTs- ALTER DER BEWOHNENDEN

per 31.12.



2021
85,39
Jahre

2022
86,12
Jahre

BETTEN- AUSLASTUNG

im Jahr



2021
96,50%

2022
99,28%

DURCHSCHNITTliche AUFENTHALTSDAUER

der Bewohnenden



2021
3 JAHRE
und 104 Tage

2022
3 JAHRE
und 120 Tage

ANZAHL GEKOCHTE MAHLZEITEN

im Jahr 2022



Frühstück **20'452**
Mittagessen **37'562**
Abendessen **20'521**

Total **78'535**
2021: 75'395

DIENSTJUBILÄEN

Fischer Anna-Dora: 20 Jahre

Roth Sarah: 20 Jahre

Da Silva Luciana Marisa: 15 Jahre

Troxler Aicha: 15 Jahre

Lecic Ubavka: 15 Jahre

Ademi Qendresa: 10 Jahre

Hunkeler Manuela: 10 Jahre

Meier Esther: 10 Jahre

Sulejmani Dafina: 10 Jahre

Bircher Claudia: 5 Jahre

PENSIONIERUNGEN

Hauri Kathrin: 31.08.2022

WEITERBILDUNGEN

Brunner Sandra:

Behandlungspflege und Berufsbildnerin

Zemp Markus:

Berufsbildner

LEHRABSCHLÜSSE

Häfliiger Jana:

Fachfrau Gesundheit EFZ

Wolfsberg Andrea:

Assistentin Gesundheit und Soziales EBA

Wyss Lars:

Fachmann Betriebsunterhalt EFZ



Die erfolgreichen Absolvierenden einer Berufslehre zusammen mit ihren Vorgesetzten (von links): Hans Hodel (ehemaliger Leiter Betriebsunterhalt), Kathrin Hauri (Leiterin Pflege und Betreuung), Jana Häfliiger, Lars Wyss, Andrea Wolfsberg, Christoph Schmid (Zentrumsleiter), Christine Blickisdorf (Bildungsverantwortliche), Markus Zemp (Leiter Betriebsunterhalt).

LERNENDE

per 31.12.



9 2021

10 2022

VOLLZEITSTELLEN

per 31.12.



54,1 2021

57,2 2022

MITARBEITENDE

per 31.12.



87 2021

87 2022

EINBLICK IN DAS JUBELJAHR

2022 haben wir gefeiert – und auch sonst viel unternommen. Hier einige Eindrücke.



Impressionen aus dem grossen Jubiläumsfest vom 25. September.



Bewohnende gestalten Deko für das Jubiläum. Das Motto: Schritt für Schritt.



Eine neue Osterdeko entsteht.



Süsse Versuchung: Beim Verarbeiten von Holunderbeeren.



Im heissen Sommer sorgt ein Fussbad für Erfrischung.



Kleine Kaninchen sorgen mit ihrem flauschigen Besuch für viel Freude.



Generationen-Duell: Seniorinnen und Kinder der Tagesstruktur am Töggeli-Kasten.



Aktivierung auf Tour: Rollatorfit beim Kreisel an der Keuzbergstrasse.

ALTERSZENTRUM EICHE

Untere Kirchfeldstrasse 12
6252 Dagmersellen

www.azeiche.ch
Telefon 062 748 68 68 (24h besetzt)
info@azeiche.ch

Impressum

Jahresbericht 2022 Alterszentrum Eiche

Auflage: 175 Exemplare

Gestaltung + Druck: Printex AG, Dagmersellen

Koordination: Evelynne Staub, AZ Eiche

Konzept + Inhalte: Schreiberei Koller, Schötz

Fotos: Seiten 1 + 3: Mathias Bühler, Schötz. Übrige: AZ Eiche